

Zentrale

Dresden, 12. Mai 2026
Ansprechpartnerin Anita Radicke
Telefon +49 (0) 3 51 5 63 91-1315
E-Mail presse@schloesserland-sachsen.de

Medieninformation

17 | 2026

Purple meets Orange – Das müssen Gäste des Dresdner Zwingers zu Pfingsten beachten

Wegen der Konzerte von Purple Disco Machine schließt der Zwingerhof eher. Für Konzertgäste gilt eine 2-für-1-Aktion in der Zwinger Xperience.

Seit 11. Mai läuft im Dresdner Zwinger der Aufbau für die Konzerte von Purple Disco Machine. Zu Pfingsten wird an vier aufeinanderfolgenden Abenden der international bekannte Dresdner Künstler vor der wunderschönen barocken Kulisse des Dresdner Zwingers für einzigartige Erlebnisse sorgen. Besucher der Stadt, die zu Pfingsten den Zwinger besuchen wollen, müssen sich nur wenig einschränken. Während des Aufbaus kann es vereinzelt in den Abendstunden zur früheren Schließung des Innenhofs kommen. An den Konzerttagen, also vom 22. bis 25. Mai, schließen der Zwingerhof und die Außengalerien des Dresdner Zwingers jeweils schon 17 Uhr. Die Museen der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden sind bis 17 Uhr geöffnet. Die Zwinger Xperience schließt bereits 16 Uhr. Tagsüber sind Museen, Innenhof, Zwingergarten und Außengalerien für alle Gäste geöffnet.

Purple meets Orange: Mit Konzertticket sparen

Wie August der Starke feierte, können Konzertgäste mit ihrem Ticket bis zum 30. Juni 2026 in der Zwinger Xperience zum 2-zu-1-Preisvorteil entdecken. Gegen Vorlage des Konzerttickets von Purple Disco Machine bezahlen zwei Vollzahler z.B. nur 12€ anstatt 24€.

Auch früher wurde schon im Dresdner Zwinger gefeiert: August der Starke ließ die Anlage im Jahr 1719 zum Festplatz umbauen, um die Hochzeit seines Sohnes mit der österreichischen Kaisertochter zu feiern. Damals gab es ein vierwöchiges opulentes Fest, dessen Höhepunkt ein Reiterballett mit über 600 Darstellern mitten im Zwinger war. Mit den Konzerten von Purple Disco Machine wird der Zwinger wieder das, was er mal war: Ein Ort rauschender Feste. Wie genau August der Starke gefeiert hat, wie seine Orangerie aussah und wofür der Zwinger noch genutzt wurde, erfahren Gäste in dem multimedialen Museum Zwinger Xperience über Panoramaprojektionen und VR-Station.

Ab 1. Juni ziehen zum ersten Mal seit vier Jahren wieder die Orangenbäume in den Zwingerhof ein. Mit dabei ist auch der Orangenbaum, für den Tino Piontek alias Purple Disco Machine und Stefan Kästner von der Bernd Augt Kulturmanagement GmbH im März die Patenschaft übernommen haben.

Zwinger Xperience

Dienstag bis Sonntag 10 bis 18 Uhr

Montags geschlossen außer an Feiertagen oder in den sächsischen Ferien

Vollzahler: 12€ | Ermäßigt 10€ | Kinder 6-16 Jahre 4,50€

www.Zwinger-Xperience.de

Hinweis: Vom 22. bis 25. Mai schließt die Zwinger Xperience bereits 16 Uhr, letzter Einlass 15 Uhr.

Aktion: Vom 22. Mai bis 30. Juni 2026 2-für-1-Preisvorteil in der Zwinger Xperience gegen Vorlage des Konzerttickets. Bei unterschiedlichen Ticketkategorien ist die günstigere kostenfrei. Einmalig nutzbar. Nicht in Kombination mit anderen Rabattaktionen einlösbar. Nicht auszahlbar.

www.schloesserland-sachsen.de



Hier für den Presseverteiler vom Schloesserland Sachsen registrieren.

Die Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gemeinnützige GmbH (SBG) besteht aus der Zentrale mit Sitz in Dresden und nachfolgenden Objekten: Albrechtsburg Meissen, Klosterpark Altzella, Schloss Colditz, Burg Gnanstein, Barockgarten Großsedlitz, Schloss Weesenstein, Burg Kriebstein, Burg Mildenstein, Schloss Moritzburg und Fasanenschlösschen, Schloss Nossen, Barockschloss Rammenau, Schloss Rochlitz, Burg Stolpen sowie Schlösser und Gärten Dresden mit Festung Dresden, Großer Garten Dresden, Dresdner Stallhof, Schloss & Park Pillnitz und Dresdner Zwinger. Die Dachmarke von SBG heißt »Schloesserland Sachsen«. Zur touristischen Vermarktung der sächsischen Sehenswürdigkeiten kooperiert SBG mit anderen touristisch genutzten Schlössern, Burgen und Gärten, die während dieser Kooperation als Partner von »Schloesserland Sachsen« auftreten.